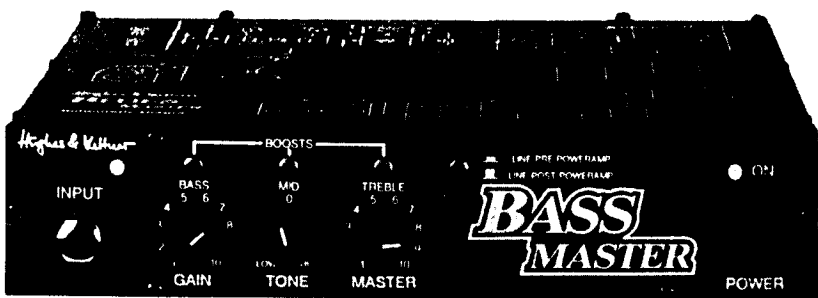


Hughes & Kettner®



BASS MASTER

BASS SOUNDMACHINE



BEDIENUNGSANLEITUNG

'HUGHES & KETTNER' MUSICAL INSTRUMENTS GMBH
W.-Germany
Magdeburger Str. 6
6690 St. Wendel

Telefon (06851) 2021
Telefax (06851) 4886



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR WAHL DES BASSMASTERS !

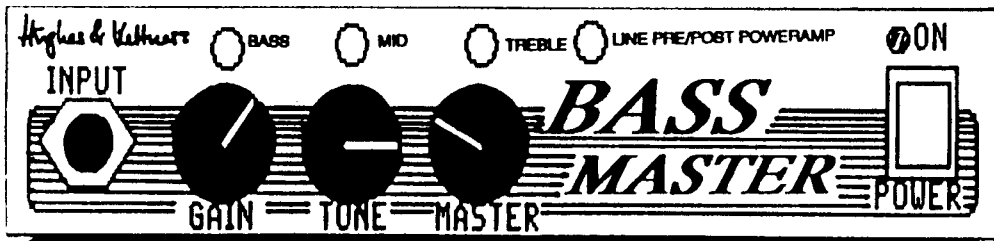
Der HUGHES & KETTNER BASS MASTER wurde in Zusammenarbeit mit den Technikern des Edelbassherstellers ESH und dem Profibassisten Peter Sonntag entwickelt und ist deshalb ganz auf die Anforderungen anspruchsvoller Bassisten abgestimmt . Der BASS MASTER ist eine kompakte " Bass Soundmaschine " die einfach und unproblematisch den begehrten und unverwechselbaren Röhrensound bringt . Eine effektive Klangregelung und schnell schaltbare Boostfunktionen formen den Grundsound, die universellen Anschlussmöglichkeiten erschließen vielfältige Anwendungsbereiche auf der Bühne und in Recording / Studio Situationen.

INPUT : Zum Anschluss passiver sowie aktiver Bässe stehen 2 INPUTS gleicher Empfindlichkeit zur Verfügung. Der Front INPUT des BASS MASTERS ist vorrangig geschaltet, d.h. Instrumer. INPUT 2 auf der Gehäuserückseite wird bei Frontbelegung automatisch weggeschaltet .

GAIN : Das GAIN Potentiometer regelt die Eingangsempfindlichkeit und Wirkungsweise der Vorstufenröhre. Je nach gewählter Einstellung bringt der BASS MASTER "warme, volle" Röhrensounds bei niedrigem- und "rauhe, drückende Rockpower" bei mittlerem Gain. Ab etwa der Mittelstellung des Potis, abhängig vom Output des Instrumentes, bringt die Vorstufenröhre harmonische Verzerrungen und voluminöse Röhrendistortion in den Bass Sound ein.

MASTER : Das MASTER Potentiometer kontrolliert die Endstufenröhre und bestimmt so das Ausgangsvolumen des Signals an LINE OUT , SPEAKER OUT und INSTRUMENT OUT (Tube / Bypass Schalter in Tube Stellung). An der PA OUT Buchse liegt konstant Linepegel an, das Ausgangssignal bleibt daher vom MASTER Regler unbeeinflusst.

TONE : Über den TONE Regler kann der Klang stufenlos im Bereich von 30 Hz bis 15 KHz bearbeitet werden. Das " Allround Poti " arbeitet differenziert über den gesamten Regelbereich von wichtigen "Kellerbässen" bis zu detailreichen, transparenten Höhen .DATEN DER TONL. REGELUNG : 30 Hz - 150 Hz + 4 dB / bis 18 dB , 3 KHz - 15 KHz + 4 dB / bis 22 dB.



BOOSTFUNKTIONEN : Über den GAIN, TONE und MASTER Poti auf der Frontseite liegen die 3 auf Knopfdruck zu schaltenden BOOSTFUNKTIONEN, sie definieren und betonen den Charakter des in der Röhrensektion eingestellten Grundsounds.

BASSBOOST : Der BASSBOOST Schalter hebt auf Knopfdruck das Frequenzband zwischen 80 Hz und 400 Hz um ca. + 6 dB an und verleiht dem Sound dadurch sein volles , tragendes Fundament und deutlich spürbaren " Punch " im Tiefstbassbereich .

MIDBOOST : bei aktiviertem MIDBOOST werden die Frequenzen zwischen 500 Hz und 2 KHz um ca. + 12 dB angehoben. Die MIDBOOSTFUNKTION sorgt für deutliche " Attack " des Tones und die nötige Durchsetzungskraft auch im Bandgefüge .

TREBLEBOOST : TREBLEBOOST hebt breitbandig das Frequenzband zwischen 1 KHz und 20 KHz um ca. + 8 dB an. Die Obertöne des Instrumentes werden betont, der Sound bekommt deutlichen " Biss " und Transparenz. In Verbindung mit dem TONE Poti entstehen "extreme" Treblesounds .

LINE PRE / POST POWERAMP : Neben den Boostfunktionen findet sich der LINE PRE / POST POWERAMP Schalter. Er bietet die Möglichkeit die LINE AUSGÄNGE des BASS MASTERS wahlweise vor oder hinter die Endstufenröhre zu legen. Beim umschalten dieser Funktion findet eine deutliche Soundveränderung statt, da nicht wie üblich nur der Klang der Vorstufenröhre, sondern der Sound von Vor- und Endstufenröhre als Ausgangssignal genutzt wird. Durch Abstimmen von GAIN und MASTER lassen sich in Verbindung mit dem PRE / POST POWERAMP Schalter weitere Soundvariationen einstellen.

TUBE / BYPASS SCHALTER : Auf der Gehäuserückseite findet sich der TUBE / BYPASS Schalter. Im Normalbetrieb ist die TUBE Stellung gewählt, das Instrumentensignal durchläuft die Röhrensektion und liegt an LINE OUT, SPEAKER OUT, PA OUT und INSTRUMENT OUT an .
s FRONT LED neben dem INPUT zeigt den Schaltzustand an, in der TUBE Stellung leuchtet es auf, in BYPASS Stellung erlischt es.

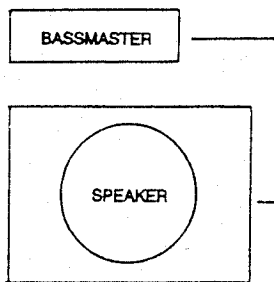
In BYPASS Stellung umgeht das Eingangssignal die Röhrensektion des BASS MASTERS. Das original Basssignal wie es aus dem Instrument kommt liegt nun an LINE OUT und INSTRUMENT OUT an. Die PA OUT BUCHSE ist in BYPASS Stellung stummgeschaltet .

TIP : Bei einem LIVE SET- UP (Bass Master / Endstufe / Box) und PA - Abnahme des Basses über die PA OUT Buchse kann durch umschalten von TUBE auf BYPASS z.B das Instrument gestimmt werden, ohne das das Signal über die PA in den Saal übertragen wird . Die TUBE / BYPASS Funktion lässt sich auch über das als Zubehör erhältliche STAGEBOARD oder einen handelsüblichen Fußschalter schalten.

UNIVERSELLE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN : Ob als Übungsamp (über jede Box), als Studiopreamp (direkt zum Mischpult / Bandmaschine), als Preamp (über Endstufe und Box) oder zur Ergänzung einer bestehenden Anlage (der BASS MASTER haucht sterilen Transistoramps Leben ein). Die vielseitigen Anschlussmöglichkeiten des BASS MASTERS werden allen Live- und Studiosituationen gerecht .

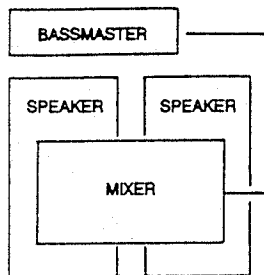
SPEAKER OUT : zum direkten Anschliessen einer beliebigen Box ist der SPEAKER OUT Ausgang auf der Gehäuserückseite vorgesehen. Die interne 5 Watt starke Röhrenendstufe (EL 84) reicht zum Üben oder Begleiten eines Playbacks zu Hause voll aus . Das SPEAKER OUT SIGNAL kann wie auch das Signal der anderen Ausgänge PRE / POST Poweramp abgegriffen werden und führt bei beiden Einstellungen den gleichen Pegel .

DER BASS ÜBUNGAMP



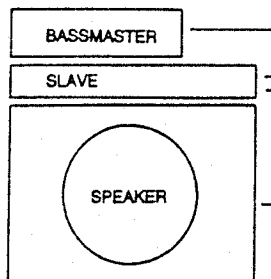
PA OUT : zum Anschluss an die Stagebox bei Live Gigs mit PA - Abnahme. Das PA OUT Signal hat konstanten LINE PEGEL und bleibt deshalb vom MASTER Poti unbeeinflusst. Gain, Klangregelung und Boostfunktionen wirken jedoch auf das Signal .In BYPASS Stellung des TUBE/BYPASS Schalters ist PA OUT stummgeschaltet . SIEHE TIP AUF DER VORSEITE !

DER LIVE UND STUDIOAMP



LINE OUT : Zum Ansteuern der Endstufe beim Betrieb als Preamp in einer Kompletanlage. Das Ausgangssignal des BASS MASTERS wird mit dem Input der Endstufe, der Output der Endstufe mit der Bassbox verbunden. Das LINE OUT Signal kann auch beim Einschleifen des BASS MASTERS in einen externen Preamp / Amp als Alternative zur Instrument Out Buchse verwendet werden , es ist jedoch auf korrekte Anpassung an das externe Gerät zu achten .

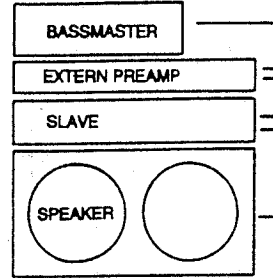
BASS MASTER ALS PREAMP



RACKMONTAGE / BASS MASTER STAGEBOARD : Der BASS MASTER ist als eigenständiger Preamp oder als Ergänzung einer bestehenden Anlage einzusetzen . Zur Montage des BASS MASTERS im 19 " Rack bietet Hughes & Kettner spezielle Single bzw. Twin Rack Adapter an . Zur komfortablen, bühhengerechten Verschaltung von 2 Geräten ist ein STAGEBOARD (Gerät 1- Gerät 2 / Bypass) als Zubehör lieferbar .

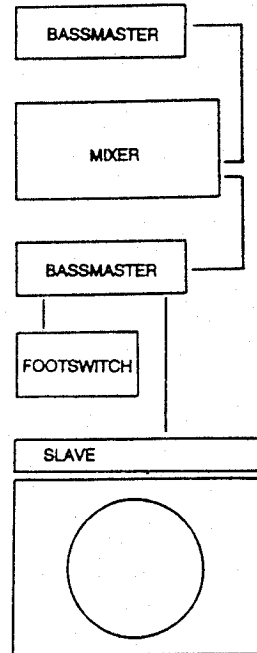
INSTRUMENT OUT : die INSTRUMENT OUT Buchse ist als Signalweg zum Einschleifen des BASS MASTERS in einen externen Preamp / Amp oder zur Kombination von 2 BASS MASTERN vorgesehen . In TUBE Stellung wirken GAIN / MASTER und die Klangregelung auf das Signal . In BYPASS Stellung liegt das Vorverstärkte, aber klanglich un- bearbeitete Signal an .

DER FLEXIBLE PREAMP



FOOTSWITCH : Buchse zum Anschluss des BASS MASTER STAGEBOARDS . Um bühhengerechtes Umschalten zwischen verschiedenen Sounds zu ermöglichen z.B zwischen 2 BASS MASTERN wird die INSTRUMENT OUT BUCHSE des ersten Gerätes mit dem INPUT des zweiten verbunden . Über LINE OUT des zweiten Gerätes wird die Endstufe / Box für den Bühnensound angesteuert . Das PA OUT Signal beider Geräte wird auf je einen Mischpultkanal gelegt , das angeschlossene STAGEBOARD schaltet nun zwischen den beiden Geräten um .

DAS LIVE - BÜHNEN SET-UP

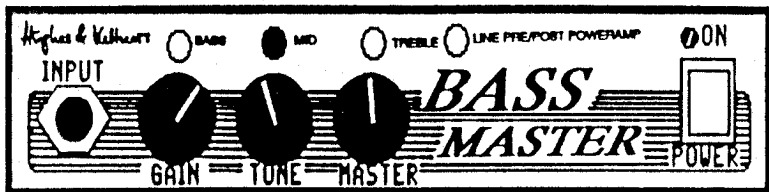


DER BASS MASTER IM STUDIO : das Signal das zu Mischpult / Bandmaschine führt kann an PA OUT (unabhängig vom Mastervolumen) LINE - oder INSTRUMENT OUT abgegriffen werden . Der Sound steht ohne Lautstärkeprobleme , gesonderten Aufnahme- raum und umständliches Miking.

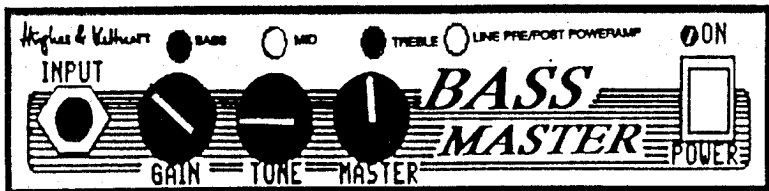
BASS MASTER SOUNDVORSCHLÄGE / HINWEISE

Die hier abgebildeten Soundvorschläge können nur Anregung sein, da sie stark von Instrument und Spieltechnik abhängen. Ist ein interessanter Grundsound eingestellt, ergeben sich durch die Boostfunktionen und den Pre / Post Poweramp Schalter schnell Soundalternativen.

1. **"STRAIGHT ROCK"** Für Rauhen Röhrensound steht GAIN über der Mittelstellung, MID BOOST ist aktiviert, LINE PRE / POST auf POST Poweramp.



2. **"SLAPATTACK"** GAIN steht zwischen 4 und 5, das TONE Poti betont den Bassbereich, BASS - TREBLEBOOST sind aktiviert, POST POWERAMP.



RÖHREN BRAUCHEN EINE BESTIMMTE BETRIEBSTEMPERATUR, DESHALB BENÖTIGT DER BASS MASTER NACH DEM EINSCHALTEN EINE KURZE ZEITSPANNE BIS ZUR VOLLEN BETRIEBSBEREITSCHAFT.

RÖHREN ERZEUGEN WÄRME, ACHTEN SIE AUF MÖGLICHSIT UNGEHINDERTE LUFTZUFUHR ZUM GEHÄUSE.

HEIßE RÖHREN SIND EMPFINDLICH GEGEN ERSCHÜTTERUNGEN LASSEN SIE DAS GERÄT VOR DEM TRANSPORT KURZ AUSKÜHLEN UND VERMEIDEN SIE ERSCHÜTTERUNGEN WÄHREND DES BETRIEBES.

TECHNISCHE DATEN :

AUFNAHMELEISTUNG : CA. 25 WATT

EINGANGSEMPFINDLICHKEIT : 300 mV / - 10 dB

SICHERUNGSWERT : 160 mA

